

243

11. April 1936 411

An die Dresdner Bank, Konsortial-Abteilung

Berlin W 56

Deutschland

Sehr geehrte Herren,

Wir danken Ihnen verbindlich für Ihren Brief vom 8. April und bestätigen Ihnen, dass wir das Gemälde " La Dame de Francfort " von Gustave Courbet, das uns Herr Jakob Goldschmidt für die am 31. März abgelaufene Courbet-Ausstellung im Zürcher Kunsthaus zur Verfügung stellte, zur nachherigen weiteren Ausstellung innerhalb unserer Gemäldesammlung dieser Tage in einen unserer Franzosensäle eingereiht haben und uns sehr freuen, das schöne Bild noch eine Zeit lang sichtbar machen zu können.

Als Endtermin für die Leihdauer würden wir Ihnen, wenn Sie einverstanden sind, den 30. Juni 1936 vorschlagen. Wir nehmen davon Kenntnis, dass Sie allein über das Bild verfügungsbe-rechtigt sind und die Rücksendung nur an Sie oder an eine von Ihnen bezeichnete Stelle erfolgen darf.

In ausgeteilter Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Monsieur le Maire de la Ville d'Alençon, ~~Orne~~ <sup>par Alençon</sup> Orne, France

Nous venons d'expédier par ~~la poste~~ <sup>grande vitesse</sup> à votre adresse port payé

et assuré, dans la caisse MA 10, 1 toile G. Courbet, Fleurs

avec nos remerciements réitérés

et vous prions de nous en accuser réception

Agréer, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués

ZÜRICH 6668

Musée des Beaux-Arts

le 16 avril 1936

Directeur: *[Signature]*

254  
4910